

Gakuen Alice - the way it goes

general/romance NaxMi, HoxRu

Von _aoi_chan_

Kapitel 2: Prelude

Hallöle liebe Leser, so hier is ma dat 2. chappi ^_^.

Aaaalso deutlich kürzer als das erste, aba na ja, kürzere Kapitel sind eher mein Schreibstil *faultier*. Nebenbei bin ich noch dabei eine NonokoxKokoroyomi fanfic zu schreiben... weiß ja nich ob das jemand mag, aba is immerhin ma was Neues... yup dann hoff ich ma, dass es euch gefällt und wünsch euch viel Spaß...

=====

Gakuen Alice - The way it goes

2. Chapter: Prelude

<Die Anti-Alice-Organisation? Sie ist also wieder da...>, dachte sich Mikan und jegliche Fröhlichkeit wich unwillkürlich aus ihrem Gesicht. Der Name dieser Organisation weckte keine guten Erinnerungen in ihr, sie würde nie vergessen wie Natsume und Sumire und sie selbst entführt und verschleppt wurden, auch dass sich Natsume an diesem Abend beinahe sein Leben genommen hätte, um sie und Shoda zu retten, nein, niemals würde sie es vergessen.

„Pah, diese Anti-Alice-Organisation wird doch vollkommen überschätzt, ist doch nur ein Haufen von Feiglingen, den es scheinbar Spaß macht ein paar kleinen Kindern Angst einzujagen.“, sagte Sumire während sie so viel Selbstbewusstsein ausstrahlte, dass schon fast die schlimmsten Ganoven der Welt, vor ihr Respekt hätten.

„Ach, und ich dachte du kannst schon seit einer Woche vor lauter Angst nicht mehr richtig schlafen.“, sagte Kokoroyomi ruhig.

„AH! Hör auf meine Gedanken ständig laut auszusprechen.“, fauchte sie und würgte den armen Gedankenleser. Sofort wurde die Stimmung lockerer und das Gelächter nahm wieder zu.

~~~~~ oO Flashback Ende Oo ~~~~~

zurück zu Mikan:

Mikan saß immer noch in der selben Unterrichtsstunde, die Heute einfach kein Ende zu haben schien.

<Tja, kaum zu fassen, dass es schon wieder so lange her ist. Das Gute von Damals war, dass die Akademie es immer wieder schaffte die einzelnen Mitglieder zu überführen und festzunehmen... Nach kürzester Zeit, schien es schon so, als wäre die komplette Organisation zerschlagen, bis sie jedoch seit ungefähr einem Jahr wieder aktiv wurde und zu allem Überfluss schien ihre Kraft ins Unermessliche gestiegen zu sein. Hmm... nun dürfen wir uns wieder auf fast tägliche Angriffe dieser Kerle freuen....>

„KLACK“, die Tür zur Klasse ging auf und Narumi lief wiedereinmal gestresst in die Klasse. Nun starrten alle Schüler gespannt und nervös auf ihren sonst so entspannten Klassenlehrer.

„Natsume! Komm mit, wir brauchen deine Hilfe!“, sagte er auch gleich ohne Umwege. Der Angesprochene legte prompt sein Buch zur Seite, stand auf und folgte seinem Klassenlehrer. Für die Schüler war das mittlerweile nichts Neues mehr, denn sie waren daran gewöhnt, dass des Öfteren mitten im Unterricht einige Schüler herausgeholt wurden um den Lehrern zu helfen.

Mikan setzte sich aufrecht in ihren Stuhl. Obwohl es schon an der Tagesordnung stand, machte sie sich trotzdem jedes mal Sorgen um ihre Mitschüler, denn sie wusste wozu die Organisation fähig war und dass diese nicht einmal Kindern gegenüber Mitleid zeigte.

„Jetzt beruhig dich mal!“, kam von ihrer besten Freundin, die anscheinend auch aus ihrer Träumerei gerissen wurde

„Ach Hotaru ... schon wieder!“, sagte sie bedrückt und blickte ihre Freundin mit besorgtem Blick an.

„Du machst dir umsonst Sorgen, du weißt doch wie stark Natsume ist und außerdem ist Narumi und noch ausreichend Lehrpersonal und Gefahrenschüler auch bei ihm.“, beruhigte sie ihre Freundin.

„Ja, stimmt. Du hast recht.“

Hotaru konnte kalt sein wie sie wollte, jedoch schaffte nur sie es Mikan so in solchen Situationen zu beruhigen.

Zwei Stunden vergingen und Mikan setzte sich seufzend nach der Pause auf ihren Platz. <Auch noch Mathe!>, dachte sie und schmolte vor sich hin. Jinno trat ins Klassenzimmer und schrieb prompt einige Gleichungen auf die Tafel. Zu Mikans Glück hatte er nicht einmal mehr Zeit auf ihr rumzuhacken, da auch er in letzter Zeit sehr beschäftigt war.

Wieder schlug die Tür auf. Natsume kam langsam in den Raum getreten und setzte sich auf seinen Platz. Mikan bemerkte nun die klaffende Wunde an seinem Unterarm, die sein weißes Hemd rot verfärbte, worauf ihn nun Jinno-Sensei gleich ansprach: „Hyuga! Was ist mit deiner Schuluniform, wo ist dein Sakko?“

„Weg.“, antwortete er schlicht.

Seltsamerweise gab sich Jinno mit dieser Antwort zufrieden, schrieb die letzte Gleichung an die Tafel und wandte sich zur Klasse.

„Ihr löst nun die Aufgaben und verhaltet euch ruhig! Ich muss kurz weg und wehe ihr macht irgendeinen Blödsinn.“, sagte er und seine Augen hafteten auf Mikan, nun lief er auch schon zur Tür hinaus.

Wie von selbst griff Mikan nach Natsume´s Unterarm, legte ihn sich auf den Schoß, zog seinen Ärmel weiter nach oben und holte Verbandszeug aus ihrer Tasche, welches

sie immer mithatte. Die Wunde war nicht sehr tief, jedoch blutete sie stark. Mikan sprühte etwas Desinfektionsmittel darauf, wobei ihr Natsume ein wütendes „Pass doch auf!“ zuschnaubte, sie ignorierte ihn einfach und verband sorgfältig den Riss. Auch wenn sie sich immer noch wegen jeder Kleinigkeit stritten, wurden sie doch mit der Zeit gute Freunde, auch wenn Mikan eindeutig die aktivere in dieser Freundschaft war.

„Und wie viele waren heute?“, fragte sie ihn bedrückt.

„Vier“, antwortete er ihr knapp.

„Waren sie etwa so stark?“

„Nö, kein Problem. Bin aber später an so ´nem Stacheldrahtzaun hängen geblieben.“

„Idiot! Dann hast du auch auf diese Art deine Jacke verloren, oder?“

„Jep“

„Hätt´ ich mir denken können, aber wenigstens wurden wieder ein paar dieser Typen gefangen.“

„Naja, ehrlich gesagt nicht ganz. Zwei sind uns entkommen..“

„WAS? Dir ist jemand entkommen?! Wie haben sie denn das geschafft? Was waren das für Typen?“

„ Eine jüngere Frau und ...“

Natsume stockte, plötzlich veränderte sich sein sonst so cooler Gesichtsausdruck und seine Hautfarbe wurde ebenfalls sehr schnell wesentlich heller.

„Natsume ist alles in Ordnung? Kanntest du etwa die zweite Person?“, fragte sie ihn besorgt.

„Uh, nein! War irgend so ein Kerl.“, antwortete er ihr wieder etwas kühler.

<Er lügt doch!>, dachte Mikan während sie ihm seine nun verbundene Hand wieder zurück gab.

=====  
So, dass war das zweite chappi!!! XD Ja hoff mal, dass es euch gefallen hat und würde mich auf Kommis freuen!!! hel eure aoi